

# INHALTSVERZEICHNIS

## ABBILDUNGSVERZEICHNIS

## TABELLENVERZEICHNIS

## SYMBOLVERZEICHNIS

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

1. PROBLEMSTELLUNG UND ZIELSETZUNG .....	13
2. DIE BILANZANALYSE ALS INSTRUMENT DER KREDITWÜRDIGKEITSPRÜFUNG	
2.1 Zwecke der Kreditwürdigkeitsprüfung .....	17
2.2 Grenzen der Aussagefähigkeit von Bilanzdaten .....	20
2.3 Die Bildung von Kennzahlen .....	22
2.3.1 Kennzahlen zur Unternehmensleistung .....	24
2.3.2 Kennzahlen zur Analyse der Finanzlage .....	27
2.3.3 Kennzahlen zur Untersuchung des Unternehmenserfolges .....	31
2.3.4 Kennzahlen aus dem Personalbereich .....	33
2.4 Der Zeit- und Betriebsvergleich .....	35
2.5 Die Eignung uni- und multivariater Verfahren als Mittel der klassifizierenden Bilanzanalyse ....	38
2.6 Kritische Würdigung .....	39
3. EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG ZUR BEDEUTUNG VON BILANZKENNZAHLEN FÜR DIE KREDITWÜRDIGKEITSPRÜFUNG	
3.1 Konzeption des Testmaterials .....	42
3.2 Durchführung der Befragung .....	44
3.3 Auswertung der Kennzahlenkategorien und Ergebnisse .....	47
3.3.1 Strukturkennzahlen .....	49
3.3.2 Liquiditätskennzahlen .....	52
3.3.3 Rentabilitätskennzahlen .....	53
3.3.4 Erfolgskennzahlen .....	56
3.3.5 Kennzahlen aus dem Personalbereich .....	59

3.3.6	Umschlagskennziffern .....	63
3.3.7	Kennzahlen aus dem Lieferanten- und Kundenbereich .....	64
3.3.8	Zusammenfassung der Ergebnisse .....	65
3.4	Institutsspezifische Unterschiede in der Bedeutungszuordnung .....	67
3.5	Kritische Würdigung der Ergebnisse .....	67
4.	DEFINITION DES BEGRIFFES "KREDITWÜRDIGKEIT"	
4.1	Konzeption eines Bewertungsmodells .....	69
4.1.1	Voraussetzungen und wesentliche Elemente des Bewertungsprozesses .....	70
4.1.2	Formale Darstellung von Bewertungen mit Hilfe von Fuzzy - Sets .....	77
4.1.3	Ansatzmöglichkeiten zur quantitativen Abbildung eines Aggregationsprozesses mit Hilfe von Fuzzy - Operatoren .....	79
4.2	Konstruktion einer Begriffshierarchie für Kreditwürdigkeit .....	83
4.2.1	Bestimmung der für eine Kreditwürdig- keitsprüfung relevanten Kriterien .....	84
4.2.2	Systematische Anordnung der wesentlichen Kreditwürdigkeitsaspekte zu einem hierar- chischen Konzept .....	89
5.	EXPERIMENTELLE BESTIMMUNG DER GEWICHTUNGSFAKTOREN FÜR DIE KREDITWÜRDIGKEITSASPEKTE DER HIERARCHIE	
5.1	Auswahl eines geeigneten Meßverfahrens zur empi- rischen Ermittlung der Gewichtungsskala .....	92
5.2	Erstellung der Testunterlagen und Durchführung der empirischen Untersuchung .....	94
5.3.	Auswertung der Rückantworten .....	97
5.4	Überprüfung der Befragungsergebnisse auf Normal- verteilung .....	97
5.4.1	Darstellung der statistischen Über- prüfungskriterien .....	98
5.4.2	Anwendung der statistischen Überprüfungs- kriterien auf die Bewertungsergebnisse .....	100
5.5	Gewichtungstabelle und kritische Würdigung der Ergebnisse .....	108

6.	EMPIRISCHE ERMITTLUNG EINES VERKNÜPFUNGSMODELLS ZUR STUFENWEISEN AGGREGATION DER HIERARCHISCH GEORDNETEN KREDITWÜRDIGKEITSASPEKTE	
6.1	Ziel der Untersuchung .....	111
6.2	Konstruktion fiktiver Kreditanträge .....	113
6.3	Durchführung der Befragung .....	120
6.3.1	Aufbau der Testunterlagen .....	122
6.3.2	Aufgabenstellung und Rücklauf .....	123
6.4	Aufbereitung der Testdaten zu annähernd kardinal skalierten Zugehörigkeitswerten .....	125
6.5	Überprüfung der Prognosequalität verschiedener Aggregationsmodelle .....	132
6.5.1	Minimum- und Maximum - Operator .....	134
6.5.2	Das $\gamma$ - Modell .....	138
6.5.3	Das Mittelwert - Modell .....	146
6.5.4	Das $\epsilon$ - Modell .....	151
6.6	Kritische Würdigung der Ergebnisse .....	164
7.	BEDEUTUNG DER KREDITBEWERTUNGSMODELLE FÜR DIE PRAXIS DER KREDITWÜRDIGKEITSPRÜFUNG IM MITTELSTÄNDISCHEN UNTERNEHMENSBEREICH .....	174
	LITERATURVERZEICHNIS .....	177
	ANHANG .....	183